

Stellungnahme des Bauamtes

zur Sitzung: Stadtentwicklungsausschuss

☒ öffentlich / ☐ nicht öffentlich

am 30.06.2026

Anlass:

Mündliche Nachfrage der CDU-Fraktion zur Informationsvorlage der Verwaltung „Weiteres Vorgehen für die Zentrenentwicklung nach Abschluss des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (Drucksache 0706/2025-2030)

Frage:

Bei dem Projekt wurde eine Stelle geschaffen. War diese befristet oder wird sie jetzt in irgendeiner Weise fortgesetzt?

Sachverhalt:

Der Rat hat am 26.08.2021 (Drucksache 2055/2020-2025 - Cityentwicklung; hier: Projektaufruf „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat) die Verwaltung beauftragt, eine Interessenbekundung für die Innenstadt inklusive der Stadtteilzentren im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ an das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat zu richten. Gleichzeitig hat der Rat einen für eine adäquate und langfristige Weiterentwicklung der Stadtteilzentren notwendigen Personalbedarf beim Bauamt gesehen. Folgerichtig hat der Rat beim Bauamt eine unbefristete Mehrstelle (Umfang: 1,0 VZÄ) eingerichtet und die damit verbundenen Personalkosten in Höhe von 60.000 Euro p.a. in den städtischen Haushalt übernehmen lassen.

Die Stadt hat sich über das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ eindeutig zu einer langfristigen Stärkung der Stadtteilzentren und einer stärkeren Berücksichtigung der Bedeutung der Außenbezirke bekannt und war bereit, die dadurch entstehenden Kosten zu tragen.